



Clemens Baumgärtner
Referent für Arbeit und Wirtschaft

- I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 18
Untergiesing-Harlaching
Herrn Sebastian Weisenburger
Meindlstraße 14
81373 München

Datum
16.03.2023

**Freigabe des Kiosks im Untergeschoss des U-Bahnhofs
am Candidplatz zur kulturellen Zwischennutzung;**

Antrag Frau Kieweg

Antrag Nr. 20-26 / B 05081 des Bezirksausschusses
des 18. Stadtbezirks vom 14.02.2023

Sehr geehrter Herr Stadtrat Weisenburger,

der Bezirksausschuss beantragte am 14.02.2023, den Kiosk im Untergeschoss des
U-Bahnhofs am Candidplatz zur kulturellen Zwischennutzung freizugeben.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der
Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der
Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die Stadtwerke München GmbH um Stellungnahme gebeten, die Folgendes
mitgeteilte:

„Nach der letzten Vermietung der Ladeneinheit Candidplatz hat eine Brandschutzbewertung
des gesamten Bahnhofs stattgefunden und notwendige Sanierungsarbeiten wurden
durchgeführt. Die Einheit wurde ausgeschrieben, die Bewerbungsfrist endete am 28.02.23.
Nach Wertung der Angebote rechnen wir mit einem Mietvertragsabschluss zum 01.04.2023.
Die finale Ladeneröffnung ist stark von der Komplexität des eingegangenen Ladenkonzepts
und den damit einhergehenden notwendigen Genehmigungsverfahren abhängig.“

Hinsichtlich einer hochwertigen, künstlerischen Zwischennutzung für andere Standorte stehen wir im engen Austausch mit dem Kompetenzteam Kreativ- und Kulturwirtschaft, das uns wiederum den Kontakt zum Berufsverband Bildender Künstler (BBK) und der PLATFORM München vermittelt. Für einige der leerstehenden Einheiten wird aktuell ein künstlerisches Gestaltungskonzept entwickelt. Hierzu wurde seitens der BBK und der PLATFORM zuletzt ein Interessensbekundungsschreiben veröffentlicht. Um Leerstände als künstlerische, kulturelle, kultur- und kreativwirtschaftliche Räume bzw. Ausstellungsfläche für Kunstwerke nutzen zu können, sind dieselben Sicherheits- und Brandschutzvorgaben wie bei einer „normalen“ Vermietung an einen Kioskbetreiber einzuhalten. Die eingehenden Konzepte werden wir demzufolge mit den zuständigen Behörden auf eine mögliche Umsetzbarkeit prüfen.

Des Weiteren sind die SWM in Kontakt mit einer Künstlerin, die das Thema Mobilität und Persönlichkeiten im Hintergrund aufgreift und bildnerisch an den Schaufenstern ausgewählter leerstehender Ladeneinheiten darstellt. Diese Ausstellung wird einen Zeitraum von sechs bis zwölf Monaten umfassen und in Kürze starten. Aktuell läuft die Konzeptentwicklung.

Unser langfristiges Ziel ist aber weiterhin, die Ladeneinheiten wieder zu vermarkten, um hierdurch die Attraktivität des ÖPNV für unsere Kund*innen dauerhaft zu erhöhen.“

Ich hoffe, dass Ihrem Anliegen mit dieser Entscheidung Rechnung getragen ist.

Mit freundlichen Grüßen

- II. Abdruck von I.
an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-G

per E-Mail an
kreativ@muenchen.de

z.K.

- III. **Wv. RAW-FB5-(SG1 S:\FB5\SWM\3 Gremien\1 Stadt\1 Stadtrat\4 BA Antraege\Ba18\05081_Kiosk\5081_Antwort.rtf)**

Clemens Baumgärtner